

Jongsuk Kim wurde 1983 in Seoul, Süd Korea, geboren. Sie erhielt ab ihrem achten Lebensjahr Klavierunterricht und entwickelte sich früh zu einer begabten Pianistin. Bereits mit neun Jahren gewann sie beim koreanischen "Jugend Musiziert"- Wettbewerb den zweiten Preis, mit 15 beim "Koreanischen Musik-Wettbewerb" den ersten Preis, mit 22 den zweiten Preis beim Wettbewerb der "Zeitung für Musikerziehung".

Seit 2003 studierte sie an der Sungshin Women's University bei Prof. Frau JunjaChae. In Deutschland setzt sie ihr Studium mit der „künstlerischen Ausbildung“ an der Freiburger Musikhochschule bei Prof. Gilead Mishory und dann mit dem Konzertexamen bei Prof. Matitjahu Kellig an der Musikhochschule in Detmold fort.

In Detmold schloss sie schließlich ihre Ausbildung mit dem Kammermusikstudium bei Prof. Peter Orth im Jahre 2014 mit Bestnote ab. Im Rahmen dieses Studiums formte sich das Klaviertrio TRIOSAM.

Außerdem nahm Jongsuk Kim an Meisterkursen bei Prof. Tomislav Nedelkovic-Baynov (2009), Prof. Felix Gottlieb (2010), gemeinsam mit ihrer Violinistin bei Sayako Kusaka und Özgür Aydin für das "Bach-Busoni Festival" (2011) und bei Prof. Friedlich-Wilhelm Schnurr (2012) teil.

Ihre wichtigsten Konzerte waren u.a.:

Youngsan Art Hall an 2 Klavierabenden in Seoul (2006), als Solistin für Beethovens Klavierkonzert Nr.5 mit dem Russischen Kiew Radio Symphonieorchester (2006), beim „Begabte Jugendliche Musikfestival“ in Ewoncc in Seoul (2007), beim Hindemithfestival in Freiburg (2009), mit ihrem TRIO beim Ersatzkonzert für das Auryn-Quartett (2013), beim Soloabend in der Gumho Art Hall in Seoul (2014), Uraufführung „Klaviersolostücke – Thema und Variationen“ von Yunbok Seok (2015), und beim „Erklärendes Konzert für die Jugend“ in Sejong Theater Saal (2015).

Des Weiteren hat sie regelmäßig solistische und kammermusikalische Auftritte in Südkorea und Berlin. Seit 2015 arbeitet sie als Dozentin in Sungshin Women's University in Seoul.